Ressort: Vermischtes

Berufsverband Sexarbeit will Mindestlohn für Prostituierte

Berlin, 13.08.2014, 07:12 Uhr

GDN - Nach dem Vorstoß der Bremer Frauen-Senatorin Anja Stahlmann (Grüne) spricht sich nun auch der Berufsverband erotische und sexuelle Dienstleistungen für einen Mindestlohn für Prostituierte aus. "Der Mindestlohn muss auch für Prostituierte kommen", sagte eine Sprecherin des Verbands der "Bild".

Sie verwies gleichzeitig aber auf mögliche Probleme bei der Umsetzung: "Schwierig ist, dass Mindestlöhne nur beim Angestelltenverhältnis umsetzbar sind. Da die meisten von uns selbstständig arbeiten, muss juristisch geprüft werden, wie ein entsprechender Mindestlohn aussehen könnte. Vielleicht sind, ähnlich wie bei Anwälten, Mindestsätze möglich."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-39262/berufsverband-sexarbeit-will-mindestlohn-fuer-prostituierte.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619